



# Newsletter 4-15

## Inhalt

### Ankündigung

- Weiterförderung der Kollegforscher\_innengruppe

### Aus dem Kolleg

- Neue Mitarbeiterinnen
- Buch Public Sociology
- kommende Fellows

### Termine und aktuelle Veröffentlichungen

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

dies ist der erste Newsletter der DFG-Kollegforscher\_innengruppe ‚Postwachstumsgesellschaften‘ in der neuen Förderphase und gleichzeitig der letzte in diesem Jahr. Wir sind sehr froh, dass die Gremien der DFG der Verlängerung unserer Kollegforscher\_innengruppe zugestimmt haben und sind nun aktuell dabei, die Arbeit der kommenden Jahre im Detail zu planen. Dies tun wir auch mit der Unterstützung neuer Mitarbeiterinnen, die seit November mit uns arbeiten. Wir freuen uns auf die kommenden Jahre!

Auch in der jetzigen Förderperiode wird die intensive und kontroverse Diskussion der Arbeiten der Antragsteller, des Special Fellow Stephan Lessenich und der Mitarbeiter\_innen sowie der Fellows im Mittelpunkt stehen. Wie gewohnt werden wir Sie mit unserem Newsletter über Workshops und Konferenzen, aktuelle Projekte des Kollegs und der Fellows sowie Publikationen auf dem Laufenden halten.

Wir wünschen Ihnen ruhige Festtage und viel Spaß beim Lesen!

Klaus Dörre und Hartmut Rosa

## **Kollegforscher\_innengruppe weiter durch die DFG gefördert**

Die DFG hat im Oktober die Verlängerung der DFG-Kollegforscher\_innengruppe für eine zweite Förderperiode beschlossen. Schwerpunkte der nächsten Jahre werden zum einen auf den Themenfeldern ‚Wachstum und Subjektivität‘ und ‚Wachstum und Demokratie‘ liegen sowie auf Überlegungen zu Konturen einer Postwachstumsgesellschaft. In der zweiten Förderphase sind Klaus Dörre und Hartmut Rosa Direktoren der Kollegforscher\_innengruppe. Stephan Lessenich bleibt nach seinem Wechsel an die LMU in München als ‚Special Fellow‘ mit regelmäßigen Aufenthalten in Jena Teil der Kollegforscher\_innengruppe. Wie auch in der ersten Förderphase werden die Themenschwerpunkte auch künftig von den Antragstellern, dem ‚Special Fellow‘ und den Mitarbeiter\_innen gemeinsam mit Senior und Junior Fellows bearbeitet und diskutiert.



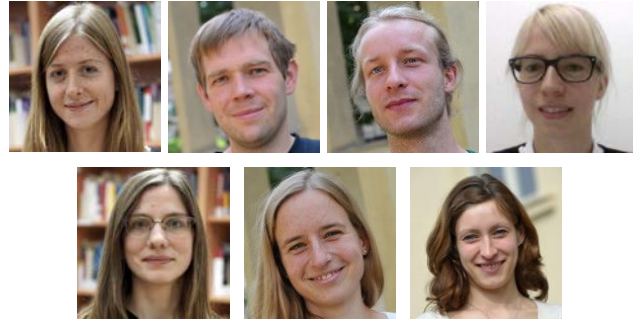
Der Antrag auf Verlängerung der Kollegforscher\_innengruppe mit dem Forschungsprogramm für die nächsten Jahre kann inzwischen auf unserer Webseite sowohl [auf deutsch](#) als auch [auf englisch](#) heruntergeladen werden.

# Aus dem Kolleg

## Neue Mitarbeiterinnen der Kollegforscher\_innengruppe

Mit der zweiten Förderphase beginnen auch eine Reihe neuer Mitarbeiterinnen ihre Arbeit mit der Kollegforscher\_innengruppe. So sind seit November Hanna Ketterer und Alexandra Schauer Teil des Kollegs. Beide arbeiten an ihren Promotionen. Zum April 2016 wechselt Dr. Maria Backhouse als wissenschaftliche Geschäftsführerin ins Kolleg. Die organisatorische Geschäftsführung hat zum 1.10. 2015 Christine Schickert übernommen, die bereits seit 2013 zur Kollegforscher\_innengruppe gehört. Außerdem sind Dr. Dennis Eversberg und Steffen Liebig weiterhin Teil des Kollegsteams. Ilka Scheibe ist auch in den kommenden Jahren als Assistentin der Geschäftsführung tätig.

Mehr Informationen zu den neuen und alten Mitarbeiter\_innen und zur Arbeitsstruktur finden sich [online auf der Webseite des Kollegs](#).



## Public Sociology - Michael Burawoy übersetzt

Im August 2015 ist das von Brigitte Aulenbacher und Klaus Dörre herausgegebene Buch *Public Sociology. Öffentliche Soziologie gegen Marktfundamentalismus und globale Ungleichheit* erschienen. Der Band bündelt eine Reihe von Beiträgen Michael Burawoys zu seinem Konzept einer Public Sociology, einer öffentlichen und globalen Soziologie. Burawoy plädiert in den auf deutsch übersetzten Texten für eine Soziologie, die sich mit Prozessen der Vermarktlichung und zunehmender sozialer Ungleichheiten kritisch auseinandersetzt und im eigenen Interesse ihr wissenschaftliches Instrumentarium zur Unterstützung und Stärkung einer globalen Zivilgesellschaft einsetzen sollte. Der erste Teil versammelt Texte, die das Verhältnis von Wissenschaft und Gesellschaft beleuchten, der zweite Teil fokussiert auf Burawoys auf Marx und Polanyi zurückgreifende Kapitalismusanalyse und -kritik und im dritten Teil wird die Idee der globalen Soziologie 'von unten' näher ausgeführt. Mehr Informationen zum Buch finden sich auf der [Webseite des Verlages](#).

Ein Beitrag von Michael Burawoy aus dem Buch erschien unter dem Titel 'Global und lokal: Warum betreiben wir öffentliche Soziologie?' in der [September-Ausgabe](#) der *Blätter für deutsche und internationale Politik*. Ein Artikel von Klaus Dörre zur Rolle öffentlicher Soziologie ist in der [Juli-Ausgabe](#) der 'Blätter' zu finden.

Eine Rezension des Buches findet sich auf [socialnet.de](#).

## Kommende Fellows der Kollegforscher\_innengruppe

Ab Januar werden wie gewohnt Senior und Junior Fellows mit der Kollegforscher\_innengruppe in Jena arbeiten. Im Januar begrüßen wir Harald Welzer (Universität Flensburg) am Kolleg, ab Ende Mai wird Karl-Werner Brand (TU München) für einige Wochen in Jena sein. Auch Elisabeth von Thadden (DIE ZEIT) wird vor dem Sommer wieder nach Jena kommen. Informationen zu ihren Forschungsprojekten finden sich dann auf der Webseite der Kollegforscher\_innengruppe und in den nächsten Newslettern.



### Kurz informiert:

Am 20.11. fand in den Räumen der Kollegforscher\_innengruppe der Buchworkshop "Degrowth in Bewegung(en)" statt. Der vom Konzeptwerk Neue Ökonomie Leipzig und der Kollegforscher\_innengruppe Postwachstumsgesellschaften organisierte Workshop brachte ExpertInnen aus Praxis und Wissenschaft zusammen, um ein gemeinsames Buchprojekt zur Degrowth-Bewegung und ihren Akteur\_innen zu entwickeln. Geplant sind nach jetzigem Stand eine Online-Publikation sowie ein Sammelband.

## Nächste Termine

- 13.01. 12-14 Uhr **Das ökologische Grundeinkommen**  
Kolloquium, Humboldtstraße 34  
Ulrich Schachtschneider
- 13.01. 18:30 Uhr **Die Gespenster des Kapitalismus**  
Vortrag, Center for Advanced Studies, Seestraße 13, München  
Stephan Lessenich, Joseph Vogl
- 20.01. 18:30 Uhr **The Economy of the Internal and the External**  
Vortrag, Center for Advanced Studies, Seestraße 13, München  
Manuela Boatcă, Nivedita Menon
- 26.01. 18-20 Uhr **Ein neuer Minsky-Moment? Crashgefahr auf den internationalen Finanzmärkten**  
Kolloquium, Carl-Zeiß-Str. 3, R.2.47  
Klaus Busch
- 28.01. 18:30 Uhr **What Comes after Capitalism?**  
Vortrag, Center for Advanced Studies, Seestraße 13, München  
Erik Olin Wright, Hartmut Rosa
- 3.02. 12-14 Uhr **Grenzen der Landnahme**  
Kolloquium, Humboldtstraße 34  
Klaus Dörre
- 10.02. 12-14 Uhr **Prekarität in der chinesischen Hochwachstumsgesellschaft**  
Kolloquium, Humboldtstraße 34  
Stefan Schmalz

## Neue Veröffentlichungen

**Dörre, Klaus** (2015): A nova Landnahme. Dinâmicas e limites do capitalismo financeiro. In: *Direito&Praxis*, Vol. 6, N. 12, 536-603, online: <http://www.e-publicacoes.uerj.br/index.php/revistaceaju/article/view/19233>.

**Dörre, Klaus** (2015): "Wir für mehr" - Ausgangspunkt für eine transformative Industriepolitik? In: Lemb, Wolfgang (Hrsg.) (2015): *Welche Industrie wollen wir? Nachhaltig produzieren - zukunftsorientiert wachsen*. Frankfurt am Main/New York: Campus, S. 233-252.

**Dörre, Klaus** (2015): Tests for the Underclass: The Social Effects of Activating Labour Market Policy in Germany. In: della Porta, Donatella/Hänninen, Sakari/Siisiäinen, Martti/Silvasti, Tiina (Hrsg.) (2015): *The New Social Division. Making and Unmaking Precariousness*. Basingstoke: Palgrave Macmillan, S. 83-100.

**Eversberg, Dennis** (2016): Beyond Individualisation: The German "activation Toolbox". In: *Critical Social Policy*, Vol. 36(2): 1–20, online: <http://csp.sagepub.com/content/early/2015/12/04/0261018315620868.abstract>.

**Eversberg, Dennis; Muraca, Barbara** (2015): Kapitalismus ohne Wachstum oder Postwachstum jenseits des Kapitalismus? in: *spw* 5/2015, S.25-33, online unter: [http://www.spw.de/data/210\\_eversberg\\_muraca\\_1.pdf](http://www.spw.de/data/210_eversberg_muraca_1.pdf)

Schmalz, Stefan/**Liebig, Steffen**/Thiel, Marcel (2015): Zur Zersplitterung des sozialen Konflikts in Westeuropa: Eine Typologie nicht-normierter Kämpfe um Arbeit. In: *Arbeits- und Industriesoziologische Studien (AIS)*, Jg. 8, Heft 2, November 2015, S. 49-66.

### Tagungsbeitrag von Serge Latouche erschienen

Serge Latouches Beitrag zur Tagung 'Good Life beyond Growth' der Kollegforscher\_innengruppe im vergangenen Mai ist in gekürzter Form unter dem Titel '**Vom Glück zum BIP - und die Alternative des guten Lebens**' in der Dezember-Ausgabe der *Blätter für deutsche und internationale Politik* erschienen.

#### Impressum:

DFG-Kolleg-ForscherInnengruppe Postwachstumsgesellschaften | Humboldtstraße 34 | 07743 Jena  
Tel. 03641 9 45040 | Email: [kolleg-postwachstum@uni-jena.de](mailto:kolleg-postwachstum@uni-jena.de) | Internet: [www.kolleg-postwachstum.de](http://www.kolleg-postwachstum.de)  
Redaktion: Christine Schickert, Peter Rabe  
**Hinweis: Der Newsletter kann über die Internetseite des Kollegs abonniert oder abbestellt werden.**

Das ForscherInnenkolleg wird  
gefördert durch:

**DFG** Deutsche  
Forschungsgemeinschaft